

Schachjugend Mittelfranken – Mitgliederversammlung 2017

24. Juni 2017 in Erlangen

1. Begrüßung

Daniel Häckler eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die Anwesenden um kurz nach 14:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Jahnhalle in Erlangen.

2. Feststellung Anwesende und Stimmverhältnisse

Es sind 14 Vereine mit zusammen 55 Stimmen anwesend. Vier Vereine fehlen entschuldigt (s. Teilnehmerliste).

3. Wahl eines Protokollführers

David Hofmann wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

4. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll 2016 wird einstimmig genehmigt.

5. Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschließender Diskussion

Daniel Häckler (1. Vorsitzender)

Daniel Häckler bedankt sich bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit. Die Mitgliederentwicklung ist ausgeglichen nach einem leichten Plus im Vorjahr. Erfolge gab es vor allem wieder für die mittelfränkischen Teams, siehe Bericht des 1. Spielleiters.

Die Schachjugendrichtete wieder sehr erfolgreich die Bayerische Mädchenmeisterschaft auf Burg Wernfels aus. Auch 2018 wird die Meisterschaft wieder dort stattfinden. Der herzliche Dank gilt insbesondere Hanna Marie Klek und Sebastian Mösl für die tadellose Ausrichtung inklusive Live-Übertragung und -kommentierung.

Bei der Bezirksversammlung wurde, wie beantragt, wieder eine Umlage von 1,50 € pro erwachsenem Mitglied beschlossen. Das Finanzvolumen bleibt dadurch ungefähr gleich. Damit setzt sich die Wertschätzung Vereine mit vielen Kindern und Jugendlichen fort, die hierdurch entlastet werden. Die Finanzlage der SJM kann mittlerweile als sehr solide bezeichnet werden.

Klaus Böse (2. Vorsitzender)

Der 2. Vorsitzende Klaus Böse lässt sich entschuldigen, bedankt sich aber schriftlich für die sehr gute Zusammenarbeit im Vorstand.

Hanna Marie Klek (Schriftführerin)

Die Schriftführerin lässt in Abwesenheit ausrichten, dass es keine besonderen Vorkommnisse gab.

Sebastian Mösl (1. Spielleiter)

Sebastian Mösl verweist auf die erfolgreiche Bilanz der Bezirksvereine auf bayerischer Ebene. In der Bayernliga (drei Mannschaften) und der Landesliga (vier Mannschaften) war die Schachjugend zahlreich und, wie bereits erwähnt, erfolgreich vertreten. In den zwei Bezirksligen waren insgesamt 16 Teams am Start. Der SC Erlangen 2 gewann die Bezirksliga 1. Meister der Bezirksliga 2 wurde der SK Neumarkt 2. Die Ligeneinteilung für die neue Saison ist noch unklar, solange die Abstiegsituation auf bayerischer Ebene noch nicht geklärt ist. Erfreulich war diese Saison, dass nur wenige Bretter unbesetzt blieben und nur zwei Wettkämpfe abgesagt wurden. Die daneben errungenen zahlreichen überregionalen Erfolge bei EMs und MMs können auf der Homepage nachgelesen werden.

Besondere Erwähnung verdient die Ausrichtung der DVM U16 in Neumarkt, die bundesweit Maßstäbe gesetzt hat.

Helmut Luther (3.Spielleiter)

An der Bezirksmeisterschaft in Vorra nahmen wieder mehr Spieler teil. Neben den Brettern gab es erfreulicher Weise keine negativen Zwischenfälle. Der Dank geht hier auch an das Betreuer-Team. Die Bezirksmeister sowie alle Platzierungen können der Homepage der SJM entnommen werden inklusive Siegerfotos.

Michael Braun (2. und 4.Spielleiter)

In Abwesenheit von Michael Braun übernimmt Daniel Häckler den Bericht. Er führt aus, dass die Teilnehmerzahl wieder sehr gering war und bittet um Vorschläge für Verbesserungen. Aus der Versammlung kommt der Wunsch nach einer früheren Ausschreibung. Zudem wird auf die fehlende Möglichkeit der Doppelmeldung von U14 Spielern in der U16 hingewiesen. Dies sei, so die Spielleitung, jedoch eine bewusste Entscheidung, da es auf bayerischer Ebene auch eine parallele Ausrichtung gebe. Ziel sei es, die beste Mannschaft zur Bayerischen zu schicken unter Beachtung der gleichzeitigen Austragung.

David Hofmann (Lehrwart)

David Hofmann bedankt sich in seinem schriftlichen Bericht bei den Ausrichtern der Bezirksmeisterschaft U10 und U12MM. Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Hanna Marie Klek (Mädchenreferentin)

Die Ergebnisse der Bezirksmädchenmeisterschaft sowie der Bayerischen Meisterschaft können der Homepage entnommen werden. Die Bay. Mädchen-EM auf Burg Wernfels war schachlich wie organisatorisch wieder ein voller Erfolg.

David Denninger (1.Schulschachreferent)

Die Mittelfränkische Schulschachmeisterschaft fand am Behaim-Gymnasium in Nürnberg statt. Sie war ein großer Erfolg und erfreute sich regen Zuspruchs. Die Teilnehmerzahl lag bei über 60 Mannschaften. Es wurde u.a. wieder in den Nürnberger Nachrichten davon berichtet.

Sebastian Mösl (Pressewart)

Der Pressewart bittet auch weiterhin um Zusendung von Informationen und/oder Berichten zur Veröffentlichung auf der Homepage. Es wird an dieser Stelle nochmal darauf hingewiesen, dass die alte Homepage gehackt wurde und daher nicht mehr erreichbar ist. Die neue Seite ist eine Subdomain des Schachbezirks Mittelfranken. Die Adresse lautet <http://schachbezirk-mittelfranken.de/sjm/>.

Melina Siegl (Jugendsprecherin)

Keine Vorkommnisse.

6. Kassen- und Revisionsbericht

Kassenbericht

Daniel Häckler präsentiert in Vertretung von Kassier Matthias Nachtrab den Jahresabschluss 2016. Durch die Ausrichtung der Bayerischen Mädchenmeisterschaft ist der Etat aufgebläht. Insgesamt ergibt sich eine „schwarze Null“ mit einem Plus von 224,90€. Die Arbeit der Kasse war wieder sehr arbeitsintensiv mit 195 Buchungen. Die Kasse steht insgesamt gut da.

Revisionsbericht

Michael Hörath attestiert dem Kassier, dass die Kasse sauber und ordentlich geführt wurde. Die Prüfung ergab keinerlei relevante Beanstandung.

7. Entlastung der Vorstandschaft

Der Kassenwart wird einstimmig entlastet. Im Anschluss wird der Vorstand einstimmig entlastet.

8. Bildung eines dreiköpfigen Wahlvorstands

Es wird ein dreiköpfiger Wahlvorstand unter Vorsitz von Ulrich Hiemer gewählt.

9. Neuwahlen

- 1.Vorsitzender: Daniel Häckler einstimmig wiedergewählt
- 1.Spielleiter: Sebastian Mösl einstimmig wiedergewählt
- 3.Spielleiter: Helmut Luther einstimmig wiedergewählt
- Kassenwart: Matthias Nachtrab einstimmig wiedergewählt
- Schriftführerin: Hanna Marie Klek einstimmig wiedergewählt
- Lehrwart: David Hofmann einstimmig wiedergewählt
- Pressewart: Sebastian Mösl einstimmig gewählt
- Jugendsprecherin: Melina Siegl einstimmig bestätigt
- 1. Kassenprüfer: Michael Hörath einstimmig wiedergewählt
- 2. Kassenprüfer: Wolfgang Rausch einstimmig wiedergewählt

10. Verabschiedung der Etatansätze

Daniel Häckler stellt in Vertretung den Etat-Vorschlag für 2017 und 2018 vor. Der Etatvorschlag für 2017 wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig ohne Enthaltungen angenommen. Um in Zukunft jeweils über den Etatvorschlag für das kommende Jahr abstimmen zu können, wird zusätzlich über den Etatvorschlag für 2018 entschieden. Auch der Etatvorschlag 2018 einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.

11. Spielbetrieb

Sobald die Zusammensetzung der Bayerischen Ligen (Freiplatzantrag Allersberg) geklärt ist, wird es wieder die Ausschreibung für die Bezirksligen geben. Sebastian Mösl bittet um möglichst frühzeitige Rückmeldung.

12. Anträge

Über den Antrag zur Gestaltung der U12MM des SC Postbauer-Hengs muss nicht abgestimmt werden, da diese im Ermessen des Lehrworts liegt. Die U12MM findet, entsprechend dem Antrag, an zwei Samstagen (siehe Termine) statt.

13. Geldbußen

Die Geldbußen für die abgelaufene Saison werden verlesen. Die Versendung der Zahlungsaufforderungen soll in Kürze durch den Kassierer bzw. den 1. Vorsitzenden erfolgen.

14. Verschiedenes

Es ist eine Überarbeitung der Jugendordnung geplant. Diese ist insbesondere nötig, wenn sich der Bezirk dafür entscheidet, seine rechtliche Struktur zu ändern und „e.V.“ zu werden.

Für 2018 ist ein Agenda-Treffen der Vorstandschaft geplant.

Daniel Häckler beschließt die Sitzung um 15:40 Uhr.

Für die Richtigkeit

Daniel Häckler
(1. Vorsitzender)

David Hofmann
(Protokollführerin)